



Delegation des Europa-Ausschusses reist zu Gesprächen in die Ukraine

Delegation des Europa-Ausschusses reist zu Gesprächen in die Ukraine
Eine Delegation des Ausschusses für die Angelegenheiten der Europäischen Union wird vom 13. bis zum 16. April 2014 zu Gesprächen in die Ukraine reisen. Geleitet wird die Delegation vom Vorsitzenden des Ausschusses, Gunther Krichbaum (CDU/CSU). Weitere Delegationsmitglieder sind die Abgeordneten Dr. Bernd Fabritius (CDU/CSU), Norbert Spinrath (SPD), Joachim Poß (SPD) und Andrej Hunko (DIE LINKE.). Die seit längerem geplante Reise wird die Delegation nach Kiew und Donezk führen. Ihr Ziel ist es, sich einen Eindruck von der aktuellen Situation vor Ort zu verschaffen und Unterstützung für die Regierung der Ukraine, die ein wichtiges Partnerland im Rahmen der Östlichen Partnerschaft der Europäischen Union ist, zu signalisieren. Auf dem Programm stehen Gespräche mit hochrangigen Vertretern aus Regierung und Parlament, aber auch aus der Wirtschaft. Außerdem wird die Delegation mit Vertretern von Nichtregierungsorganisationen und Studierenden zusammentreffen.
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: 030/227-0
Telefax: 030/227-36 878 oder 227-36 979
Mail: mail@bundestag.de
URL: <http://www.bundestag.de>

Pressekontakt

Deutscher Bundestag

11011 Berlin

bundestag.de
mail@bundestag.de

Firmenkontakt

Deutscher Bundestag

11011 Berlin

bundestag.de
mail@bundestag.de

Kein Bundestag ist wie der andere. Jedes Mal haben die Wähler neu entschieden, wer stellvertretend für alle die Regeln entwickeln soll, die dann für alle gelten werden. Jedes Mal haben die Wähler neu bestimmt, wie stark der Einfluss der einzelnen Parteien in der Volksvertretung sein soll, wer somit die Regierung bilden kann und wer in die Opposition muss. Und deshalb beginnt auch jeder Bundestag ganz von vorn. Denn die neu gewählten Abgeordneten können nicht von ihren Vorgängern vorbestimmt werden, deren Legitimität, für das Volk zu entscheiden, mit dem Zusammentreten des neuen Bundestages erlischt. Der Präsident
Der Präsident leitet nicht nur die Bundestagssitzungen (in der er sich mit seinen Stellvertretern abwechselt), er vertritt den Bundestag auch nach außen. Protokollarisch ist er als Repräsentant der Legislative nach dem Bundespräsidenten der zweite Mann im Staat. Er ist nicht nur Adressat aller Eingaben und Entwürfe von Bundesregierung, Bundesrat oder Mitgliedern des Bundestages, er setzt sich auch für die Würde des Bundestages und die Rechte seiner Mitglieder ein. Er ist der oberste Dienstherr der Bundestagsmitarbeiter und übt sowohl das Hausrecht als auch die Polizeigewalt in den Gebäuden des Parlamentes aus.